Ansporn und Motivation

Bestätigung für unsere erfolgreiche Arbeit sind die **zahlreichen positiven Rückmeldungen** von Seiten der weiteführenden Schulen, der Betriebe und unserer Kooperationspartner.
Lernen an der MPS schafft ein Fundament, um den Anforderungen der Gesellschaft und Wirtschaft gerecht zu werden.
Im Mittelpunkt all unserer Bemühungen stehen aber vor allem unsere Schülerinnen und Schüler, die wir zu selbstständigem und verantwortungsvollem Lernen und Handeln erziehen wollen.
Wir bleiben am Ball, um weiterhin unsere hohen Ansprüche und Ziele zu verwirklichen!

Ansprechpartner

Frau Stoll (Stellv. Schulleiterin)
Herr Jung (Konrektor)
Frau Sänger (Koordination Förderstufe)

Nähere Informationen zur unserer Schule erhalten Sie auch auf der **Homepage der MPS Hartenrod** (www.mps-hartenrod.de).

MPS Hartenrod
Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe

Mittelpunktschule Hartenrod
Am Loh 12
35080 Bad Endbach
FON: 02776/ 204
FAX: 02776/ 911310
Email: sekretariat@mps-hartenrod.de

MPS Hartenrod

Miteinander Persönlichkeit Stärken

Die Haupt- und Realschule im Blick ...

Jeder Mensch ist einzigartig, ein Individuum.
Jeder Mensch lernt individuell.

BERUFSWAHL SIEGEL HESSEN

Starke Schule

Schule und Soziale Netzwerke – SuN – 2015/2016 * ZERTIFIZIERTE SCHULE *

internet-abc SCHULE 2019

Liebe Erziehungsberechtigte,

rund um den Übergang in die Jahrgangsstufe 7 kommen sicherlich viele Fragen auf...
Welche Schule ist die „richtige“, um die Stärken, Interessen und Talente Ihres Kindes angemessen zu fördern? Was kann die Schule dazu beitragen, dass Ihr Kind einen guten Schulabschluss erreicht? Wie wird ihr Kind auf mögliche Übergänge wie z.B. in die duale Ausbildung, in die Berufsfachschule oder in die gymnasiale Oberstufe vorbereitet?
Die vorliegende Broschüre ermöglicht Ihnen einen Einblick in die Arbeit und die pädagogischen Schwerpunktsetzungen der Haupt– und Realschule der MPS Hartenrod.
An erster Stelle sollte grundsätzlich die **emotionale Ausgeglichenheit** Ihres Kindes stehen. Dies ist eine der wichtigsten Voraussetzungen dafür, dass Ihr Kind seine **Leistungsfähigkeit** entdecken, entwickeln und steigern kann.

Wir sind überzeugt von unserer Arbeit, lassen auch Sie sich überzeugen!

Digitale Bildung an der MPS Hartenrod

Die MPS Hartenrod entwickelt ihr Medienkonzept durch Zusammenarbeit in einem bundesweiten Netzwerk und in einem Netzwerk mit den umliegenden Grundschulen stetig weiter. Bereits in den Grundschulen wird sich mit Grundlagen der Computernutzung und der Sicherheit im Internet beschäftigt. In der Förderstufe wird auf diese Kenntnisse aufgebaut. Ein besonderes Augenmerk legen wir darauf, die Schülerinnen und Schüler für Gefahren im Internet zu sensibilisieren und den selbstständigen Umgang mit unserer schuleigenen Lernplattform *mps2go* zu trainieren. Diese Plattform haben wir 2020 entwickelt und werden dafür im März 2021 mit dem Cornelsen Zukunftspreis ausgezeichnet.

Die erworbenen Kompetenzen im Bereich der digitalen Bildung werden stetig genutzt und weiterentwickelt, indem die digitalen Medien fester Bestandteil des Fachunterrichts sind. Dafür können zwei voll ausgestattete Computerräume sowie 75 iPads, Beamer, AppleTVs, Smartboards usw. genutzt werden.

In den Klassen 7-10 werden die Schülerinnen und Schüler mit der Nutzung digitaler Endgeräte und gängiger Computersoftware vertraut gemacht. Außerdem werden sie für Gefahren rund um die Nutzung des Internets sensibilisiert.

Die Schülerinnen und Schüler werden bestmöglich auf die Digitalisierung in der Arbeitswelt vorbereitet.

Lernen im Ganztag

Entsprechend der Leitlinien des Schulprogramms unserer Schule möchten wir durch ein vielfältiges Nachmittagsangebot

⇒ die Persönlichkeitsentfaltung unserer Schülerinnen und Schüler unterstützen,

⇒ dazu beitragen, dass sie ihre Interessen, Potentiale und besonderen Begabungen erkennen und ausbauen können,

⇒ Anregungen zur sinnvollen Freizeitgestaltung geben.

Der Pflichtunterricht wird hierbei durch gezielte Förderangebote und umfangreiche freiwillige Nachmittagsangebote ergänzt.

Sport	Kreativität	Musik	Soziales Lernen
Badminton	Kochen und Backen	Gitarre für Anfänger	Mädchen-AG
Basketball	Handarbeiten	Gitarre Fortgeschrittene	Drogenprävention
Schach AG	Kreatives Gestalten	Keyboard und Klavier	
Fußball-Jungen	AG Nähen	Schulchor	
Fußball Mädchen	AG Werken		
Tanz-AG	AG Fahrradwerkstatt		
Montainbike-AG			

Beispiele für Förderunterricht der Klassen 7-10:

⇒ Förderunterricht Mathematik/ Deutsch/ Englisch

⇒ Bilingual Erdkunde/ Geschichte/ Politik

⇒ Prüfungsvorbereitung Mathematik/ Deutsch/ Englisch

⇒ Cambridge-Zertifikat

⇒ Hausaufgabenbetreuung an fünf Tagen. Mit Ausnahme des Konferenztages (Mittwoch) werden sämtliche Angebote durch Lehrkräfte abgedeckt.

Ergänzt wird unser Ganztagsangebot durch die enge Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit. So ist ab 15.05 Uhr eine weitere verlässliche Betreuung im Jugendhaus Hartenrod gewährleistet.

Wer sind wir?

Die MPS Hartenrod ist eine Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe. Derzeit besuchen etwa 430 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Das Kollegium besteht aus 50 Lehrkräften.

Wie sind die Schultage strukturiert?

Die Mittelpunktschule Hartenrod bietet an fünf Tagen die Woche eine pädagogische Mittagsbetreuung sowie die Möglichkeit ein warmes Mittagsessen einzunehmen.

07.45 bis 12.55 Uhr – Vormittagsunterricht (1.-6. Stunde)

12.55 bis 13.35 Uhr – Mittagspause (7. Stunde)

13.35 bis 15.05 Uhr – Nachmittagsunterricht (8./9. Stunde)

.

Welche Schulabschlüsse gibt es?

Die **Hauptschule** führt nach einer Abschlussprüfung in Klasse 9 zum Hauptschulabschluss, der den Zugang zu einem Ausbildungsplatz, bei entsprechenden Leistungen aber auch zahlreiche Übergangsmöglichkeiten in weiterführende Schulsysteme zum Erlangen des Realschulabschlusses bzw. der Fachhochschulreife, ermöglicht.

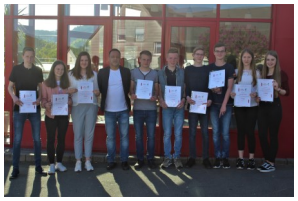
Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen haben die Möglichkeit, den **Berufsorientierten Abschluss** nach Klasse 9 zu erwerben.

Die **Realschule** führt nach einer Abschlussprüfung zum Realschulabschluss (Mittlerer Abschluss), der den Zugang zu einem Ausbildungsplatz, bei entsprechenden Leistungen aber auch zahlreiche Übergangsmöglichkeiten in weiterführende Schulsysteme zum Erlangen des Abiturs ermöglicht.

Welche Besonderheiten gibt es?

- In der Realschule besteht die Möglichkeit, als zweite Fremdsprache **Französisch** zu wählen.
- Alle Schülerinnen und Schüler der Hauptschule und der Realschule, die nicht Französisch als zweite Fremdsprache haben, wählen gemäß ihren Interessen und Neigungen im **Wahlpflichtunterricht (WPU)** zwischen durchschnittlich zwölf berufsorientierenden Angeboten aus, z.B. Computerunterricht, Kochen, Werken, Nähen, Wirtschaft und Verwaltung, Training für Berufe im öffentlichen Dienst, Erweiterungskurs Naturwissenschaften, Schulsanitätsdienst ...
- Im Realschulzweig kann ein **bilinguales Angebot** in Anspruch genommen werden. Ab der 7. Jahrgangsstufe wird dann ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Bereich in englischer Sprache unterrichtet.
- Unsere **Cafeteria** bietet wechselnd warme Mittagsmenüs sowie Snacks und Getränke an.
- Besonders wichtig ist uns die **Zusammenarbeit mit den Eltern**. Deshalb stehen wir in ständigen Austausch, vor allem über unseren Schulplaner.
- Der **Schulsozialarbeiterraum** ermöglicht unseren Schülerinnen und Schülern einen schwellenfreien Zugang zu entsprechenden sozialpädagogischen Angeboten. Zudem bestehen regelmäßige **Pausen- und Beratungsangebote** sowie attraktive und kreative Begegnungsmöglichkeiten.

- Fest verankert in unserem Schulprogramm sind die **Auslandsfahrten** der Jahrgangsstufe 8 nach England und die Frankreichfahrt der Französisch Kurse in der Jahrgangsstufe 9.

Berufsorientierung

Zahlreiche Auszeichnungen und die dreimalige Verleihung des Gütesiegels Berufsorientierung belegen, dass Berufsorientierung unsere Kernkompetenz ist. Beginnend mit Klasse 7 zieht sich das Bemühen um einen gelingenden Übergang von der Schule in die Berufs- und Arbeitswelt wie ein roter Faden durch die Zeit in der Sekundarstufe I. Wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler darin unterstützen, erreichbare Ziele bei der Berufswahl zu verfolgen. Zahlreiche praxisorientierte Bausteine tragen dazu bei, dass unsere Schülerinnen und Schüler lernen, ihre eigenen Interessen und Potentiale zu erkennen und zu nutzen. Hierzu gehören u.a. das Projekt „Vertiefte Berufsorientierung“, bei dem unsere Schülerinnen und Schüler jeweils freitags an den Beruflichen Schulen Biedenkopf praxisbezogen zwei Berufsfelder näher kennenlernen, Betriebspraktika, die durchgängige Arbeit mit dem Berufswahlpass, Betriebserkundungen, Projettage zum Bewerbungstraining, Kompetenzanalysen, Schullaufbahn-Beratungsgespräche, der Besuch von Berufsbildungsmessen, Informationsabende zu Ausbildung und weiterführenden Schulen und eine Öffnung der Schule hin zu außerschulischen Lernorten. Wichtig ist uns zudem die Einbeziehung von außerschulischen Kooperationspartnern in die Berufswahlentscheidung (u.a. Bundesagentur für Arbeit, Berufsschulen, Institutionen). Dazu gehören insbesondere zahlreiche heimische Betriebe, mit denen wir—etwa bei der Vermittlung von Ausbildungsstellen—eng zusammenarbeiten.